

Bahrenfeld auf Trab NEWSLETTER

<https://www.bahrenfeldauftrab.de>

Ausgabe 1 - 28.03.2023



Volles Haus bei Bahrenfeld auf Trab

„Ein Stadtteil verändert sich – reden Sie mit!“ Dieser Aufforderung der Stadtteilinitiative **Bahrenfeld auf Trab (BaT)** folgten am 1. März etwa 80 Menschen in den Steenkampsaal. Hauptsächlich waren es Bahrenfelder:innen, aber auch einige, die hier ihren Arbeitsplatz haben, z.B. bei DESY, sowie Vertreter:innen aus Politik, Behörden und der Science City GmbH.

Bahrenfeld auf Trab geht es darum, den Menschen, die in Bahrenfeld wohnen oder arbeiten, eine Möglichkeit zu bieten, sich über die Entwicklungen der Science City und den Veränderungen im Stadtteil zu informieren, sich auszutauschen und den Dialog mit der Science City GmbH, den beteiligten Behörden und der Politik zu suchen. Durch die verschiedenen Zuständigkeiten in Behörden, Science City GmbH und dem Bezirksamt ist es nicht immer einfach, die richtigen Fragen an die richtige Stelle zu richten. Deshalb hat **BaT** mehrere Arbeitsgruppen gebildet, die sich mit Fachthemen beschäftigen.

Das große Informationsbedürfnis wurde vor allem durch die Fragen nach dem derzeitigen Stand der Planungen und zur vorgesehenen Verkehrsanbindung deutlich. So beantworteten die anwesenden Fachleute aus der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen (BSW) sowie der Science City GmbH die Frage, wann die städtebauliche Rahmenplanung für das Wohngebiet am Volkspark erst gestartet werden könne, dass zuerst die neue Trasse für die S-Bahn festliegen müsse. Dies werde jetzt nach Vorlage des „Erschütterungsgutachten“ getan.

Weil allein die Diskussion mit BSW und Science City GmbH abendfüllend gewesen wäre, gab es den Wunsch, dass die Behörden und die Science City GmbH sehr bald zu einer Informationsveranstaltung einladen sollen. Gesprächsstoff und Klärungsbedarf gab es jedenfalls genug.



Volles Haus bei Bahrenfeld auf Trab...

Das wichtigste Anliegen von **Bahrenfeld auf Trab** an diesem Abend aber war es, mehr Menschen zum Mitmachen zu ermuntern. Denn der gesamte Planungsprozess um Science City, A7-Deckel und Verkehrsanbindung ist zu komplex, als dass Einzelne die Planungen erfassen, bewerten und ihre Interessen wirksam vortragen können. Dafür ist ein Forum notwendig, das von der Science City GmbH und den Behörden unabhängig wirken kann.

Die Veranstaltung war ein wichtiger Schritt in diese Richtung. Mit noch mehr Menschen, die sich in die Arbeit von **BaT** einklinken, kann sich der Stadtteil besser Gehör beim Entstehen der Science City Bahrenfeld und anderer Veränderungen verschaffen.

Wer dazu einen – gerne auch kleinen Beitrag – leisten möchte, wende sich an BaT. Denn „ein Stadtteil verändert sich – reden Sie mit!“

<https://www.bahrenfeldauftrab.de>

Wer macht mit?

„Ich finde gut was ihr macht. Leider habe ich zu wenig Zeit, die ich einbringen kann.“ „Ich weiß zu wenig über die Science City und kann mich deswegen nicht einmischen.“ Solche Antworten hören wir immer wieder auf die Frage: „Willst du nicht bei uns mitmachen?“ Man braucht aber weder Expertin, noch Vollzeitaktivist zu sein, wenn man sich um seine eigene Umgebung kümmert. Auch mit kleinem Zeitaufwand kann man sich engagieren und lernt dabei auch besser, wie die Entwicklung der Science City funktioniert.

Bahrenfeld auf Trab sucht Mitstreiter:innen für diese Projekte:

Wohnen & Leben

Wir wollen ein lebenswertes Miteinander aller Menschen in unserem Stadtteil. Das Leben ist bunt und das ist gut so. Deswegen muss das Aufeinandertreffen aller Kulturen in unserem Stadtteil gefördert werden. Wir brauchen: Bürgerhaus, Jugendzentrum, Seniorentreff, Kindergarten, Kultur, bezahlbares Wohnen, Grünanlagen. Fehlt etwas?

Es ist an uns, unseren Stadtteil gemeinsam mit vielen Bedürfnissen und Ideen zu gestalten!

Verkehrsplanung in Bahrenfeld mit den Anwohner*innen!

Seit Jahren leidet der Stadtteil unter wachsendem Verkehr und Staus auf Haupt- u. Nebenstraßen. Sie werden nicht nur verursacht durch Berufspendler, sondern auch durch Überlastung der A7 (Schwerlast- und Durchreiseverkehr) und Großveranstaltungen in den Arenen.

Wird mit der Entwicklung der Science City das zu erwartende höhere Verkehrsaufkommen angemessen berücksichtigt? Wie kann das hohe Verkehrsaufkommen JETZT reduziert werden? Wie sieht eine zukünftige Verkehrsführung aus und welche Verkehrsmittel kommen zum Einsatz?

Dies sind einige Fragen an Vorhabenträger und Organisationen, die die AG Verkehr bereits auf den Weg gebracht hat. Wir arbeiten weiter an den Themen und **freuen uns über aktive Mithilfe, Aktionen und Unterstützung interessierter Bürger:innen des Stadtteils.**

Partizipation

Wir möchten, dass Bahrenfelder*innen ihren Stadtteil aktiv mitgestalten können. Hierfür sprechen wir mit den Vertreter*innen der Stadt und der Science City GmbH. Von ihnen wünschen wir uns, dass sie auf die Bahrenfelder*innen zugehen, ihnen zuhören und sie ernst nehmen. Denn sie sind die Expert*innen von Bahrenfeld. **Vor allem möchten wir aber mit den Menschen in Bahrenfeld ins Gespräch kommen, um gemeinsam mit ihnen ihre Ideen und Themen in die Entwicklung des Stadtteils einzubringen.**

Vorbereitung einer Fahrraddemo

Stau, stockender Verkehr in Bahrenfeld, manchmal ist nur mobil, wer gut zu Fuß ist oder sich aufs Rad traut. Sich darüber auf dem Sofa aufzuregen bringt nichts! Um den Protest sichtbar zu machen, plant Bahrenfeld auf Trab eine Fahrraddemo durch Bahrenfeld. **Es werden noch Leute gesucht, die das mitorganisieren: Demo-Route, Werbung, Anmeldungen, ...**

Information steht vor Beteiligung!

Wer von den Planungen zur Science City nichts gehört hat, wird sich nicht einmischen. Doch Mitwirkung ist ratsam, wenn man am Ende keine Überraschungen erleben will. Über die gewaltigen Bauvorhaben rund um DESY ist in der Presse kaum etwas zu erfahren. Bahrenfeld auf Trab will das ändern, etwa mit einem Newsletter. Eine Webseite gibt es bereits. Um dieses Angebot dauerhaft anzubieten und auszubauen, **suchen wir Mitstreiter:innen, die gerne schreiben oder technische Unterstützung leisten können.**

Interesse? Du musst nicht Expert:in sein und alle Zeit der Welt haben. Wer mitmachen möchte wende sich an post@bahrenfeldauftrab.de